



## Wohnhaus

Schultestr. 10  
Inventar-Nr. 41  
Denkmallisten-Nr. A 186

Dreigeschossiger, traufenständiger, fünfschiger Putzbau in Neorenaissanceform aus dem Jahre 1898, mit Risalitvorlage der linken Achse und pfannengedecktem Mansarddach. Im Erdgeschoss Bänderputz mit Rundbogenfenstern und diamantierten Zierscheitelsteinen. Rundbogeneingangstür auf der linken Achse. Die übrigen Achsen jeweils Zwillingsfenster. In beiden Obergeschossen auf durchlaufendem Sohlbankgesims Segmentbogenfenster mit architravierten Gestellen. Als Bekrönung Segmentbogengiebel mit Muschelornament im 1. Obergeschoss und volutenförmigen Giebeln auf Konsolgesims im 2. Obergeschoss. Die Fensterbrüstungen des 1. Obergeschosses zeigen vorgelegte Kassetten mit Ornamentrelief. Über vorkragendem Kranzgesims ein Zwerggiebel mit Rundbogenfenster auf der linken Achse. Über der Mittelachse der Zwillingsfenster jeweils volutenbekleidete Gauben mit Helmdach. Ziergitter vor Kellerfenstern.



Schultestr. 10, 1983 und 1990